

Anmeldung

Die Anmeldung ist online, per Fax oder per Post spätestens bis zum 11.02.2013 möglich.

Ihre Rückmeldung

Der Teilnehmerbeitrag für diese Veranstaltung inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Pausenbewirtung beträgt pro Person für den „Crashkurs Europarecht“ € 600 bzw. für das „Crashkurs Add-On“ € 300 und ist nach Erhalt der Rechnung fällig.

„Crashkurs Europarecht“

Ich wähle den gesamten Crashkurs (2-Tages-Kurs) oder

„Crashkurs Add-On“ (Nur Schwerpunktthema am 2. Kurstag)

Ich wähle nur das „Crashkurs Add-On“

Ich wähle folgendes Schwerpunktthema:

- Der EU-Binnenmarkt: Die einzelnen Grundfreiheiten
- Europäisches Beihilfenrecht
- Europäisches Vergaberecht

Absender

Vorname, Name

Firma

Straße

PLZ, Ort

E-Mail und Telefon

Datum

Unterschrift/Stempel

Teilnahmebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung, mit der auch Ihre Anmeldung bestätigt wird. Die schriftliche Stornierung der Anmeldung ist bis 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Absagen danach bzw. bei Nichterscheinen des Teilnehmers ist der gesamte Teilnahmebetrag zu entrichten. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen aus dringenden Anlässen behält sich der Veranstalter vor. Die Veranstaltung ist an eine Mindestteilnehmerzahl gebunden. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, das Seminar bis 21 Tage vor Beginn wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl zu stornieren. Bei Absage des Seminars durch den Veranstalter werden bereits gezahlte Teilnahmegebühren zurückerstattet; weitere evtl. entstandene Kosten werden nicht erstattet.

Zielgruppe

Der Crashkurs Europarecht richtet sich an Juristen aus den Berufsfeldern Justiz, Verwaltung und Anwaltschaft sowie an Unternehmensjuristen, die den wachsenden Einfluss des Europarechts auf das von ihnen anzuwendende nationale Recht in ihrem beruflichen Alltag erleben und sich für die Herausforderungen im Umgang mit dem stetig Veränderungen unterliegenden Europarecht wappnen möchten.

Ihr persönlicher Nutzen

Sie erhalten einen Überblick über die wichtigsten Bereiche des Europarechts und bekommen ein Grundverständnis dieser Rechtsordnung vermittelt.

Sie lernen,

- wie Sie am besten vorgehen, wenn Sie mit einem Fall mit Europarechtsbezug konfrontiert werden;
- wie Rechtsakte der Europäischen Union im nationalen Recht wirken und welche Besonderheiten Sie bei deren Anwendung zu beachten haben;
- wie die Grundfreiheiten der Europäischen Union das nationale Recht beeinflussen.

Sie vertiefen Ihre Kenntnisse in einem Schwerpunktbereich Ihrer Wahl, der für Ihre berufliche Tätigkeit von besonderer Bedeutung ist.

Ihre Ansprechpartnerin

Centrum für Europarecht
an der Universität Passau e.V. (CEP)
Annika Jacobs
Innstraße 40, 94032 Passau
Tel.: 0851/509-2395
Fax: 0851/509-2396
E-Mail: cep@uni-passau.de
Internet: www.cep-passau.eu



Öffnungszeiten

Dienstag – Freitag
10.00 – 11.30 Uhr

Veranstaltungsort

Universität Passau,
94032 Passau, Deutschland

Bildnachweis: Fotoatelier H. Stolz, Regensburg
Julia Schambeck/Ulrich Schmitt, München

Crashkurs Europarecht



07. und 08. März 2013

Centrum für Europarecht
Centre de Droit Européen
Centro de Derecho Europeo
Centre for European Law
an der Universität Passau

Verschaffen Sie sich einen Überblick über das Europarecht und vertiefen Sie Ihre Kenntnisse in einem für Sie besonders relevanten Bereich dieses Rechtsgebietes!

Der Crashkurs Europarecht ist thematisch aufgeteilt in vier Blöcke. Die ersten drei Blöcke behandeln die Grundlagen des Europarechts und den Kernbereich des EU-Binnenmarktes, die Grundfreiheiten. Diese Inhalte werden im Wege von Vorträgen vermittelt. Die Teilnehmer haben anschließend im Seminarblock 4 die Möglichkeit, sich für einen Schwerpunkt ihrer Wahl zu entscheiden, dessen Problemstellungen in Arbeitsgruppen intensiv behandelt werden.

Seminarblock 1

Europarecht – allgemeine Grundlagen

- Unmittelbare Geltung, Anwendbarkeit und Vorrang des Europarechts
- Rechtsquellen des Europarechts
- Organe der EU und Zuständigkeiten
- Rechtsschutz vor dem EuGH
- Vollziehung von Europarecht
- Staatshaftung

Seminarblock 2

Der EU-Binnenmarkt:

Die gemeinsame Struktur der Grundfreiheiten

- Definition des Binnenmarktes
- Anwendungsbereich und Adressaten der Grundfreiheiten
- Behinderungs-, Diskriminierungs- und Beschränkungsverbot
- Rechtfertigungsgründe

Seminarblock 3

- Informationsgewinnung mittels der EU-Datenbanken

Seminarblock 4

Zur Auswahl

- Der EU-Binnenmarkt: Die einzelnen Grundfreiheiten
- Europäisches Beihilfenrecht
- Europäisches Vergaberecht

Tagungsprogramm

Donnerstag, 07. März 2013

09.00 – 10.15 Uhr	Seminarblock 1, Teil 1
10.15 – 10.35 Uhr	Pause
10.35 – 12.00 Uhr	Seminarblock 1, Teil 1
12.00 – 13.00 Uhr	Mittagspause
13.00 – 14.30 Uhr	Seminarblock 1, Teil 2
14.30 – 14.50 Uhr	Pause
14.50 – 16.20 Uhr	Seminarblock 1, Teil 3
16.20 – 16.40 Uhr	Pause
16.40 – 18.10 Uhr	Seminarblock 2

Freitag, 08. März 2013

08.30 – 09.10 Uhr	Seminarblock 3
09.10 – 10.40 Uhr	Seminarblock 4, Teil 1
10.40 – 11.00 Uhr	Pause
11.00 – 12.30 Uhr	Seminarblock 4, Teil 2
12.30 – 13.30 Uhr	Mittagspause
13.30 – 15.00 Uhr	Seminarblock 4, Teil 3

NEU:

„Crashkurs Add-On“

Allen ehemaligen Teilnehmern und Interessenten mit Vorkenntnissen im Europarecht bieten wir auch die Möglichkeit, für die Hälfte der Kursgebühren (€ 300) nur am zweiten Kurstag teilzunehmen.

So können Sie gezielt auch nur einen der Schwerpunkte besuchen.

Referenten

Univ.-Prof. em. Dr. Michael Schweitzer
Wissenschaftlicher Direktor des CEP

Prof. Dr. Hans-Georg Kamann
Rechtsanwalt und Partner der Rechtsanwaltssozietät
WilmerHale LLP, Frankfurt am Main

Prof. Dr. Martin Selmayr
Kabinettschef der EU-Justizkommissarin Viviane Reding,
Europäische Kommission, Brüssel

ORRin Sabine Ahlers
Hochschullehrerin an der Fachhochschule für öffentliche
Verwaltung und Rechtspflege, Hof, abgeordnet an die
Regierung von Schwaben, Augsburg, Abteilungsleiterin für
Sicherheit und Verbraucherschutz beim Landratsamt
Aichach-Friedberg

Dr. Yves Bock, LL.M. eur
General Counsel - Division Power Transmission der
Siemens AG

RR Florian Vogel
Ausbildungsleiter für Rechtsreferendare an der Regierung
von Niederbayern